



WTT YOUNG LEADER AWARD Award-Guide 2017

Mit heutigen und künftigen Leadern feiern



Liebe Gäste

Unser Leitthema 2017 ist Wissenstransfer. Das heisst, der heutige Abend steht ganz im Zeichen der Beziehungen zwischen Wissenschaft und Praxis. Jetzt denken Sie sicher, so könnte das Thema jedes Jahr lauten, denn die WTT-FHS ist ja die Wissenstransferstelle. Stimmt. Aber heuer möchten wir Ihnen verdeutlichen, wie fruchtbar der Wissenstransfer zwischen der Fachhochschulforschung und den Unternehmen ist und wie die Studierenden davon profitieren. Darüber spricht insbesondere mein Kollege Roland Waibel in seinem heutigen Festreferat.

Freuen Sie sich auf einen Abend, der Ihnen einmal mehr beeindruckende Praxisprojekte aus der Wirtschaft näherbringt. Ehren Sie die Gewinnerteams mit einem kräftigen Applaus. Und feiern Sie genüsslich mit all den Gästen aus Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und den Studierenden. Das Happy End: Ihr Erinnerungsbild aus der Fotobox und unser Geschenk, die Gottliebier Hüppen.

Übrigens, dieses Jahr feiern wir die zehnte Award-Verleihung. So gehört der WTT YOUNG LEADER AWARD mittlerweile zur Wissenstransferstelle wie das Wissen zum Transfer.

Wir wünschen Ihnen einen unterhaltsamen, kurzweiligen Abend.
Danke, dass Sie da sind!



Prof. Peter Müller
Leiter Wissenstransferstelle WTT-FHS



A man with short, dark hair, wearing a dark suit jacket over a light-colored shirt, is smiling. He is positioned in the foreground on the left side of the frame. In the background, the PwC logo is visible, consisting of the letters 'pwc' in a bold, lowercase, sans-serif font. Above the logo, there are several horizontal bars of varying lengths and colors (red, orange, yellow) that resemble a bar chart. The overall background is light and slightly blurred.

pwc

«Die direkte Anwendung der gelernten Theorie in der lokalen Wirtschaft ist zentral und steht für die eigentliche Innovationskraft der FHS.»

Bruno Räss, Partner, PwC, St.Gallen

Inhalt

Die Gästeliste	Seite 2
Editorial	Seite 3
Das Programm	Seite 6
Die Praxisprojekte	Seite 7
Nominiert in Marktforschung	Seite 8
Nominiert in Managementkonzeption	Seite 11
Die Jury	Seite 15
Unsere Sponsoren	Seite 17
Eine bildhafte Erinnerung an den Abend.	Seite 19
Networking: Wo, wenn nicht am WTT YOUNG LEADER AWARD?	Seite 20
Die mediale Wertschätzung	Seite 22

Das Programm

Moderiert durch Prof. Peter Müller, Leiter Wissenstransfer WTT-FHS, FHS St.Gallen

17.00 **Eintreffen auf dem Green Carpet**

Mit der St.Galler Kantonalbank AG

17.45 **Auftakt**

Prof. Dr. Sebastian Wörwag, Rektor, FHS St.Gallen
Regierungsrat Alfred Stricker, Appenzell Ausserrhoden

18.00 **Award-Referat
«Wissenstransfer – Forschung und
Praxis im Dialog»**

Prof. Dr. Roland Waibel, Leiter IFU-FHS

Was bringen Hochschulen der regionalen Wirtschaft? Und umgekehrt: Wie bringt diese ihr Know-how ein? Wissenschaftler sind im Dialog mit der Praxis und dozieren an der FHS mit ganzheitlich-systemischem Ansatz. Das befähigt die Absolventinnen und Absolventen zu besseren Beiträgen in Praxisprojekten und später im Berufsleben.

18.30 **Award-Verleihung**

WTT YOUNG LEADER AWARD 2017 in Marktforschung und Managementkonzeption mit **Christof Oswald**, Head

of Human Resources, Bühler AG, **Thomas Harring**, COO/CFO, Leica Geosystems AG, **Klaus Brammert**, CEO, Bauwerk Boen Group, **René Frei**, Leiter Direktion Personelles, Genossenschaft Migros Ostschweiz

19.30 **Ausklang**

Stadtrat **Peter Jans**, St.Gallen

19.40 **Award-Bufferet und Networking**

Mit den St.Galler Stadtwerken, DJ Max Power und den Gästen.



Prof. Dr. Roland Waibel
Leiter Institut für Unternehmensführung IFU-FHS

Die Praxisprojekte

Praxisprojekte sind umfangreiche, reale und entgeltliche Consulting-Aufträge von Unternehmen und Organisationen, die Wirtschaftsstudierende im Team umsetzen – integriert in ihrem Vollzeit- oder berufsbegleitenden Studium. Dabei profitieren alle Seiten: die Studierenden von den erfahrenen Managern, die Unternehmensleitung von den frischen Ideen der Studierenden und beide sind froh um das Fachwissen der Dozierenden. Das stärkt die Studierenden für den Arbeitsmarkt, die Unternehmen für den Wettbewerb und die Dozierenden für die Lehre und Forschung. Mehr dazu: www.fhsg.ch/praxisprojekte.

Praxisprojekt	Preis exkl. Spesen	Anmeldung und Vertrag	Umsetzung
Deutschsprachiger Raum			
Unternehmensanalyse 5 – 6 FHS-Studierende	CHF 500	bis Juni 2018	Sept. 2018 – Jan. 2019
Marktforschung 5 – 6 FHS-Studierende	CHF 7'500	bis November 2017	Februar – Juni 2018
Marktforschung und Unternehmensanalyse 5 – 6 FHS-Studierende	CHF 7'500	bis Dezember 2017	März – November 2018
Managementkonzeption 5 – 6 FHS-Studierende	CHF 7'500	bis November 2017	Februar – Juni 2018
Internationale Märkte – Marktforschung und/oder Managementkonzeption			
Europa+-Consulting ca. 6 FHS- und Exchange-Students gemischt	CHF 7'500	bis November 2017	Februar – Juni 2018
USA-Consulting 3 FHS- und 3 US-Studierende	nur Spesen Richtwert CHF 20'000	bis September 2017	Januar – April 2018
China-Consulting 3 FHS- und 3 China-Studierende	nur Spesen Richtwert CHF 25'000	bis November 2017	Februar – August 2018

Nominiert in Marktforschung

Praxisprojekt für die Hefe Schweiz AG

Verzicht auf Fleisch, Milch und Käse – für immer mehr Menschen ist das längst Alltag. Viele von ihnen schlucken Tabletten, um den B12-Mangel aufzuwiegen. Doch müsste es möglich sein, diesen Mangel auf natürlicher BIO-Basis kompensieren zu können. Mit diesem Anspruch gelangte die Hefe Schweiz AG an die FHS St.Gallen und beauftragte sie, die Akzeptanz eines potenziellen Produktes zu eruiieren. Gesagt, getan: mit Experteninterviews, Umfragen und Auswertungen. Die gewonnenen Erkenntnisse des Projektteams haben die Erwartungen von Thomas Gamper in jeder Hinsicht erfüllt und bilden eine wertvolle Grundlage zur weiteren strategischen Entwicklung.

Kundschaft

Hefe Schweiz AG, Stettfurt

Thomas Gamper, Geschäftsführer

Projektteam (v. l. n. r)

Mariana Bogdanovic, Altstätten

Rahel Goop, St.Gallen, Projektleiterin

Tobias Betschart, Kriessern

Flavia Medgyesy, Uzwil

FHS-Coach: Christian Kressig, MSc FHO in
Business Administration



Nominiert in Marktforschung

Praxisprojekt für die Raiffeisenbank Regio Uzwil

Bereits heute geniesst die Raiffeisenbank Regio Uzwil bei den Jugendlichen eine Marktdurchdringung von stolzen 52 Prozent. Mit ein Grund ist das eigens lancierte Plus-X-Angebot für die 12- bis 26-Jährigen. Aber wie sieht es mit der Zufriedenheit der jungen Kundschaft aus? Das Projektteam der FHS St.Gallen ging der Frage zweiteilig nach. Zum einen interviewte sie Experten zum Thema Jugend und deren Verhalten. Auf der anderen Seite wurden bestehende und potenzielle jugendliche Kunden sowie deren Eltern befragt. Das Ergebnis sind Empfehlungen, wie man das Jugendsegment noch besser bedienen kann.

Kundschaft

Raiffeisenbank Regio Uzwil, Niederuzwil

Aldo Kopp, *Vorsitzender der Bankleitung*

Projektteam (v. l. n. r)

Dimitri Sonderegger, Gossau

Maurin Büche, Speicher

Anina Angehrn, *St.Gallen, Projektleiterin*

Remo Wüthrich, Gossau

Dario Forster, Abtwil

FHS-Coach: Claudia Custodia, MMag.



Nominiert in Marktforschung

Praxisprojekt für die TRUMPF Grünsch AG

Präzise Ingenieurskunst zeichnet die TRUMPF Grünsch AG aus. Jetzt will das Familienunternehmen mit einem neuen Elektrowerkzeug, einem Nibbler, den US-Markt erobern. Für einen erfolgreichen Markteintritt führte das Projektteam der FHS St.Gallen eine umfassende Marktanalyse in sieben verschiedenen Branchen und 25 spezifischen Teilmärkten durch. Anhand von Experten-, Händler-, Kunden- und Mitarbeiterinterviews sowie Auswertungen von Datenbanken, Websites und anderen Quellen definierte es vier potenzielle Märkte und erarbeitete Empfehlungen zur Preis- und Marketingstrategie.

Kundschaft

TRUMPF Grünsch AG, Grünsch

Stefan Anshelm, Product Manager Power Tools

Projektteam (v. l. n. r.)

Jan Keim, Switzerland

Melissa Reinbold, USA

Fabio Holenstein, Switzerland

Megan Gold, USA, Project coordinator

Josua Hasler, Switzerland, Project coordinator

Justin Mayfield, USA

FHS-Coach: Prof. Dr. Franziska Weis

RMU-Coach: Jill K. Maher, Ph.D.



Nominiert in Managementkonzeption

Praxisprojekt für die Kuchler AG

Die Kuchler AG beauftragte die FHS St.Gallen, ein Online-Kommunikationskonzept zu entwickeln, das Besucherzahlen und Umsatz des E-Shops für Bodenbeläge steigert. Ausserdem sollte sie ein dynamisches Preismonitoring prüfen. Das Projektteam hat in einem zwei-stufigen Ansatz zuerst die Strategie entwickelt und dann sämtliche Massnahmen 1:1 getestet. Dank der dabei erfassten Klickraten wurden die Kommunikationsmittel nochmals optimiert und so ein massgeschneidertes, integriertes Online-Konzept abgeliefert, mit einer Performance weit über den Benchmarks.

Kundschaft

Kuchler AG, Schlieren

Tobias Heimpel, Head of Marketing

Projektteam (v. l. n. r.)

Ramona Sigron, Chur

Raffaele Vignacastrisi, Abtwil

Lorena Lütcher, Domat/Ems, Projektleiterin

Nermina Beganovic, Uzwil

Ramon Beerli, St.Gallen

FHS-Coach: Daniel Steiner, eidg. dipl. Marketingleiter



Nominiert in Managementkonzeption

Praxisprojekt für die Mibelle Group

Beautyprodukte sind chic, der Kosmetikmarkt boomt. So auch im wachstumsstarken China. An diesem möchte sich die Mibelle Group einen Anteil sichern. Ihr Auftrag an das Projektteam der FHS St.Gallen lautete deshalb: Wie schafft es die Migros-Tochter, auf dem chinesischen Markt Fuss zu fassen? Basierend auf Befragungen potenzieller Kunden und Branchenexperten, einer umfassenden Analyse führender Mitbewerber sowie der wichtigsten Verkaufskanäle erarbeitete das Team eine Markteintrittsstrategie.

Kundschaft

Mibelle Group, Buchs AG

Sandra Dragone, Key Account Manager
International Sales

Projektteam (v. l. n. r)

Man Zhang (Manuel), China

Stephan Kaenel, Switzerland

Jiang Lu (Elizabeth), China, Project leader

Yuhua Wang (Sophia), China

Marius Strässle, Switzerland, Project leader

Tobias Geisser, Switzerland

FHS-Coach: Prof. Andreas Löhner

SHU-Coach: Hui Yan, Ph.D.



Nominiert in Managementkonzeption

Praxisprojekt für die Raiffeisen Schweiz Genossenschaft

Ein schnell änderndes Umfeld und Digitalisierung – diese heutigen Herausforderungen gelten auch für die grösste Genossenschaftsbank der Schweiz. Darum hat Raiffeisen Schweiz ein Projektteam der FHS St.Gallen mit der Analyse des asiatischen Marktes beauftragt. Mit dem Ziel: neue Verkaufskanalstrategien und Banking-Ansätze zu finden. Intensive Sekundärforschungen und qualitative Interviews mit Experten in Asien und der Schweiz lieferten wichtige Erkenntnisse, um auf ihre Umsetzbarkeit hin evaluierte, kreative Lösungen zu erarbeiten. Diese können von Raiffeisen Schweiz gesamthaft oder einzeln implementiert werden.

Kundschaft

Raiffeisen Schweiz Genossenschaft
St.Gallen, St.Gallen

Johannes Wieser, Head of Sales Concept

Projektteam (v. l. n. r)

Min-gi Ha, South Korea

Sojin Lee, South Korea

Sandra Tobler, Switzerland

Nicole Schneider, Switzerland, Project leader

Sinthusa Arumugam, Switzerland

Seonghye Lee, South Korea

FHS-Coach: Dr. Ronald Ivancic





«Praxisprojekte sind nachhaltig dank klarer Zielvorgaben der Projektpartner, einem Schuss Pragmatismus der FHS-Coachs, gepaart mit viel Neugierde der Studierenden.»

Christoph Solenthaler, Inhaber/CEO, Solenthaler Recycling AG

Herzlichen Dank, liebe Jury

Die Experten studierten Schlussberichte, diskutierten, wogen ab, führten Gespräche – bis sie sich sicher waren: Diese sechs Teams haben sich einen Gewinnerplatz verdient. Für ihren grossartigen Einsatz danken wir herzlich.

Preissponsor 1. Rang



Christof Oswald
Head of Human Resources Bühler AG

Preissponsor 1. Rang



Thomas Harring
COO/CFO Leica Geosystems AG

Preissponsor 2./3. Rang



Klaus Brammertz
CEO Bauwerk Boen Group

Preissponsor 2./3. Rang



René Frei
Leiter Direktion Personelles
Genossenschaft Migros Ostschweiz

Celebration Sponsor




Bruno Räss
Partner PwC St.Gallen



Prof. Dr. Sebastian Wörwag
Rektor FHS St.Gallen



Prof. Dr. Sibylle Minder Hochreutener
Leiterin Fachbereich Wirtschaft,
Prorektorin FHS St.Gallen

A young man with short brown hair and a light beard is smiling broadly. He is wearing a white button-down shirt and is leaning over a light-colored wooden railing. The background is a bright, out-of-focus interior space with large windows. A dark grey diagonal shape is overlaid on the bottom right of the image, containing white text.

«Durch das Praxisprojekt habe ich einen realen Einblick in die Arbeitswelt bekommen. Dabei habe ich gelernt, dass Teamfähigkeit, eine sorgfältige Arbeitsweise und Durchhaltevermögen die Schlüssel zu sehr guten Ergebnissen sind.»

Raffaele Vignacastrisi, Student an der FHS St.Gallen

Herzlichen Dank, liebe Sponsoren

Ein Anlass lebt von heiteren Gästen, spannenden Referenten und einem triftigen Grund zum Feiern. Unser Anlass lebt aber auch von Sponsoren, die hinter unserem Praxisprojektmodell stehen und es mittragen. Für ihre Unterstützung danken wir herzlich.



Welcome Sponsor



Networking Sponsor



Preissponsor 1. Rang



Preissponsor 1. Rang



Preissponsor 2. / 3. Rang



Preissponsor 2. / 3. Rang



Celebration Sponsor



Nachhaltigkeitspartner



Technikpartner



Invitation Sponsor



Invitation Sponsor



Community Sponsor



Community Sponsor



Community Sponsor



Medienpartner



Medienpartner



Young Entrepreneur Sponsor



Internationalisierungspartner



Kategoriensponsor



Kategoriensponsor



Patronatspartner



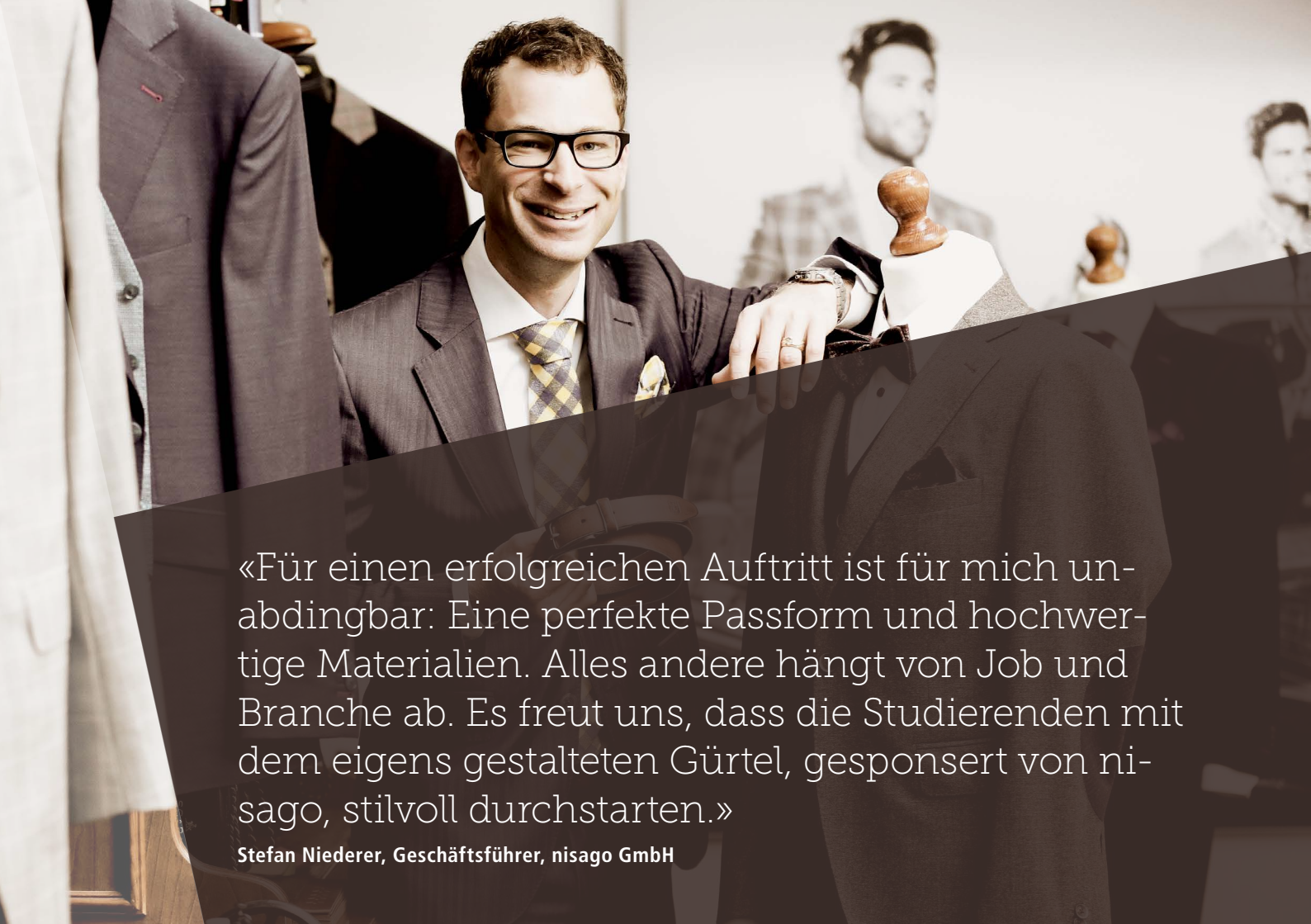
Patronatspartner



Patronatspartner



Patronatspartner

A man with short brown hair and glasses, wearing a dark suit, white shirt, and patterned tie, is smiling. He is standing in a clothing store, with several suits hanging on a rack behind him. A wooden clothes hanger is visible in the foreground. The background is slightly blurred, showing other people in the store.

«Für einen erfolgreichen Auftritt ist für mich unabdingbar: Eine perfekte Passform und hochwertige Materialien. Alles andere hängt von Job und Branche ab. Es freut uns, dass die Studierenden mit dem eigens gestalteten Gürtel, gesponsert von nisago, stilvoll durchstarten.»

Stefan Niederer, Geschäftsführer, nisago GmbH

Eine bildhafte Erinnerung an den Abend

Haben Sie sich früher auch oft in den Fotoautomaten gesetzt und mit Ihren Freundinnen, Freunden oder der Jugendliebe Schnappschüsse gemacht? Dann wissen Sie sicher noch: Der Moment macht oft das beste Foto.

Im Foyer der Tonhalle haben wir Fotoboxen aufgestellt. Sie können die Erinnerung ausdrucken, per Mail versenden oder direkt in den sozialen Medien posten.

Dann nichts wie los: Schnappen Sie sich Ihren liebsten Geschäftspartner, die Studiumskollegin oder ein ganzes Team und halten Sie den Moment fest.

Wir von der St.Galler Kantonalbank wünschen Ihnen viel Spass und unvergessliche Bildmomente. Impressionen zum Abend gibt es tags darauf:
www.sgkb.ch/youngleaderaward oder
www.fhsg.ch/praxisprojekte.



Welcome Sponsor



Networking: Wo, wenn nicht am WTT YOUNG LEADER AWARD?

Wenn die Gewinnerteams gekürt sind, gibt es nur eine Verpflichtung: Zusammen anstossen und feiern. Das geht nirgends besser als in der Networkingzone der St.Galler Stadtwerke, in der sich Wirtschaft, Politik, Wissenschaft und Studierende treffen.

Lassen Sie sich überraschen vom neuen Catering von Renato Blättler und seinem Team. Neu ist auch die Bar im Intermezzo. Genau richtig, um den spannenden Austausch fortzuführen, die kribbeligen Momente sacken zu lassen oder den Abend mit einem Schlummerbecher abzuschliessen. Begleitet von der Musik, die DJ Max Power aus seinem grossen Fundus abspielt.

Die St.Galler Stadtwerke vernetzt Sie in vielerlei Hinsicht und sorgt für die gute Energie des Abends.



Intelligent vernetzen

Die Stadt St.Gallen ist gut vernetzt. In erster Linie natürlich in ihrer Infrastruktur, aber auch aufgrund vielfältiger Kooperationen. Zusammen mit anderen Städten, der Wirtschaft, Wissenschaft und Bevölkerung entwickelt sie die Idee einer «Smart City». Die konkrete Absicht dahinter: Mit geringerem Ressourcenverbrauch die Lebensqualität zu steigern.

Das gelingt uns nur, wenn wir uns vorteilhaft und intelligent vernetzen. Was indes nicht nur für die Versorgung mit Energie, Wasser und Glasfasern gilt. Die St.Galler Stadtwerke verstehen es deshalb auch, Menschen zusammenzuführen, um grossen Ideen zum Durchbruch zu verhelfen und so die Lebensqualität zu erhöhen.

Ihre St.Galler Stadtwerke



Die mediale Wertschätzung

Jeder soll von den engagierten Studierenden und ihren erfolgreichen Praxisprojekten erfahren. Das finden auch unsere Medienpartner. So brachte Tele Ostschweiz (TVO) bereits im Vorfeld zur Award-Verleihung eine Beitragsreihe, in der alle nominierten Teams mit ihren Projekten vorgestellt wurden. Genauso das St.Galler Tagblatt.

Selbstverständlich wird der Abend ebenfalls medial verbreitet. TVO ist vor Ort und fasst die Höhepunkte zusammen. Die Ausstrahlung erfolgt am Dienstag, 26. September, erstmals um 18.40 Uhr, dann mit stündlicher Wiederholung. Sämtliche Beiträge sind auf www.tvonline.ch/mediathek nachzuschauen. Auch das St.Galler Tagblatt druckt die Gesamtschau in der Dienstagsausgabe und das Wirtschaftsmagazin LEADER bringt eine Spezialausgabe zum WTT YOUNG LEADER AWARD heraus.

Wir danken allen Medienpartnern für die Berichterstattung.

Ein Startgeschenk vom St.Galler Tagblatt

Für eine erfolgreiche Karriere reichen ein paar News und Push-Nachrichten nicht aus. Hintergründe und Analysen vermitteln einen soliden Überblick und helfen, sich eine eigene Meinung zu bilden. Es ist die Basis, um «up to date» zu sein – auch bei regionalen Wirtschaftsthemen. Deshalb erhalten die Studierenden der FHS St.Gallen 50% Rabatt auf das E-Paper-Jahresabo. Jetzt bestellen unter www.tagblatt.ch/wtt.

Das St.Galler Tagblatt engagiert sich als Medienpartner des WTT YOUNG LEADER AWARD und wünscht allen Absolventinnen und Absolventen, dass sie mit der Karriere erfolgreich durchstarten.



Herzlichen Dank und auf Wiedersehen

Wir freuen uns bereits auf den nächsten WTT YOUNG LEADER AWARD am
Montag, 17. September 2018. Sie auch?

